

Entdeckungen im Stadtarchiv Gera: Historische Einblicke und Ausstellungen

Am 15. August erscheint der Informationsbrief 3/2024 des Stadtarchivs Gera mit spannenden historischen Themen und einer aktuellen Ausstellung.

Ein Blick zurück: Historische Entwicklungen in Gera

Am 15. August 2024 wird der dritte Informationsbrief des Stadtarchivs Gera veröffentlicht, der einen spannenden Einblick in die lokale Geschichte bietet. Die Themen des neuen Briefes befassen sich mit der bemerkenswerten Umstellung des Geraer Fernsprechnetzes vor 90 Jahren und der zahlreichen Aufgaben des städtischen Polizeiamtes vor 120 Jahren. Diese historischen Rückblicke helfen nicht nur den Bewohnern von Gera, ihr Erbe besser zu verstehen, sondern verdeutlichen auch, wie die Stadt sich im Laufe der Zeit entwickelt hat.

Betrachtungen zur Polizei und dem Fernsprechnet

Ein zentrales Thema in dem Informationsbrief ist die Umstellung auf telefonische Selbstanschlüsse im Geraer Fernsprechnet. Diese technische Innovation revolutionierte die Kommunikation der Bürger und markierte einen Meilenstein, der die Grundlage für die heutige Telefonie legte. Die Arbeit des städtischen Polizeiamtes vor 120 Jahren wird ebenfalls hervorgehoben. In dieser Zeit begann die Polizei, sich stärker mit der Prävention von Verbrechen und der Aufrechterhaltung der öffentlichen

Ordnung zu befassen. Solche Veränderungen sind von großer Bedeutung, da sie die Entwicklung von Sicherheitsmaßnahmen und den Umgang mit der Öffentlichkeit in Gera reflektieren.

Kulturelle Akzente: Ausstellung über Geraer Maler

Ein dritter Beitrag des Informationsbriefes verweist auf eine Sonderausstellung im Geraer Stadtmuseum, die zurzeit Werke der beiden Geraer Maler Heinrich und Theodor Fischer zeigt. Diese Schützenscheiben aus der Zeit von 1804 bis 1911 sind nicht nur Kunstwerke, sondern auch Zeugnisse der damaligen Gesellschaft und Kultur. Die Ausstellung bietet den Bürgern eine hervorragende Gelegenheit, die künstlerische Entwicklung in Gera nachzuvollziehen und die Verbindung zwischen Kunst und Geschichte zu erleben.

Digitale Verfügbarkeit und Zugriff

Um das Interesse an diesen historischen Themen zu fördern, sind sowohl die aktuellen als auch frühere Informationsbriefe auf der Webseite der Stadt Gera in der Rubrik „Nachrichten aus dem Stadtarchiv“ zum Herunterladen als PDF-Datei verfügbar. Diese Ressource ist eine wertvolle Ergänzung für alle, die sich für die Geschichte Gera's interessieren und sich weiterbilden möchten.

Der Informationsbrief des Stadtarchivs Gera bietet nicht nur historische Einblicke, sondern stärkt auch das Bewusstsein für die Bedeutung der örtlichen Geschichte im Alltag der Bürger. Solche Initiativen fördern das kulturelle Erbe und die Identität der Stadt.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de